



N^o. 12.

X. Jahrgang.

Kassel, 16. Juni 1896.

Lenzluft!

Hinter jedem Blumentöpfchen
Nickt mit buntem Band im Töpfchen
Maienfrisch ein liebes Köpfschen,
Weit hinaus lacht blaue Luft.
Überall die Hecken blühen,
Überall die Herzen glühen,
Alles athmet Frühlingsduft.

Und in jedem Staarmatzkästchen
Und in jedem Finkenestchen
Unter weißen Blütenästchen
Kehrt die Liebe freudig ein.
Und auch ich such' stille Wege
Durch der Gärten Duftgehege;
Über selten ganz allein.

Hinter jedem Gartenpförtchen
Wincken helle Kleiderbörtchen,
Locken heiße Liebeswörtchen, —
Kleine Brüder halten Wacht. —
Und die Flieder rauschen leise
Eine süße Märchenweise,
Gold'ne Sterne sticht die Nacht . . .

Rauschenberg.

Valentin Traudt.

